

MLG aktuell EXTRA

(19) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



24.4.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

im Anhang sende ich Ihnen die Hygiene-Hinweise für Schulen des Kultusministeriums Baden-Württemberg und Schutzhinweise für die Notbetreuung in Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg, der Unfallkasse Baden-Württemberg und des LandesgesundheitsAmtes Baden-Württemberg.

Wir erarbeiten gerade einen Hygieneplan für das MLG für die Zeit ab dem 4. Mai 2020. Zu diesem Zeitpunkt beginnt der Präsenzunterricht zunächst für die Kursstufe 2 und für die Schülerinnen und Schüler, die bisher Schwierigkeiten hatten, am Homeschooling teilzunehmen. Wir werden in der kommenden Woche nochmals auf alle diejenigen Schülerinnen und Schüler zukommen, die sich bisher überhaupt nicht oder aber nur sehr wenig am digitalen Unterricht beteiligt haben.

Sobald der einrichtungsspezifische Hygieneplan fertiggestellt und auch mit dem Schulträger abgestimmt ist, geht dieser Ihnen umgehend zu.

Wie Sie sicherlich wissen, gilt ab dem 27. April 2020 in Baden-Württemberg eine Mundschutzpflicht. Diese betrifft nach Aussage von Ministerpräsident Winfried Kretschmann auch den öffentlichen Nahverkehr. Aber auch in der Schule ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung zulässig und aus unserer Sicht in einigen Situationen bestimmt sinnvoll. Das Leitbild des MLG rückt unter anderem die Solidarität der Schulgemeinschaft in den Mittelpunkt. Aus diesem Grund und weil Mundschutzmasken zur Zeit nur schwierig zu beschaffen sind, möchten wir all diejenigen von Ihnen, die die Möglichkeit dazu haben, bitten, Mundschutzmasken anzufertigen und diese den Schülerinnen und Schülern des MLG zur Verfügung zu stellen. Da die Schule ab 4.5.2020 mit nur wenigen Schülerinnen und Schülern startet, genügen sicherlich in Summe fünfzig Masken. Diese sollten, damit sie mehrmals getragen werden können, waschbar sein. Frau Laug ist für die Koordination verantwortlich und unter der Mailadresse: laug@mlg-bad.de oder telefonisch unter 07223 801467 zu erreichen. Sie steht Ihnen mit Rat zur Stoffauswahl und mit *einer einfachen Nähanleitung zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung, besser noch auf Ihre aktive Unterstützung.*

Des Weiteren finden Sie im Anhang einen Elternbrief der der Beratungslehrerin Frau Watta und der Schulsozialarbeiterin Frau Arnitz. Das Angebot der Schulsozialarbeit und der Beratungslehrkraft steht Ihnen und Ihren Kindern natürlich trotz Schulschließung zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht, diese Angebote bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter



BADEN BADEN
Markgraf-Ludwig-Gymnasium

20.4.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, es geht Ihnen und Ihrer Familie gut und Sie sind bei bester Gesundheit!

Die aktuelle Situation ist für alle nicht einfach und bringt große Herausforderungen mit sich. So gibt es einen ganz neuen Alltag durch Homeschooling. Es gilt neue, eigene Strukturen zu schaffen, Familienleben, Lernen und die eigene Arbeit mit eventuellem Homeoffice zu koordinieren.

Soziale Kontakte sind reduziert, Freizeitangebote fallen weg und finanzielle Sorgen können sich belastend entwickeln. Auch die Schule kann keinen Raum zum Lernen bieten. Freunde und Großeltern werden vermisst, und Sie sind als Familie auf sich allein angewiesen. Dies kann zu verschiedenen Stresssituationen in der Familie führen.

Wir möchten Ihnen auch in diesen Zeiten von Seiten der Beratungslehrerin und der Schulsozialarbeiterin Unterstützung bieten:

Frau Watta als Beratungslehrerin ist über Mail: watta@mlg-bad.de zu erreichen.
Auch die Schulsozialarbeiterin Frau Arnitz ist per Mail: ann-sophie.arnitz@baden-baden.de und telefonisch unter: 0176/30001553 zu erreichen.

Bei Bedarf können wir auch gerne Kontakt zu weiteren Beratungsstellen herstellen.

Im Anhang der Mail finden Sie zwei Broschüren, einmal ElternWissen, herausgegeben von AGJ Freiburg (vgl. <https://www.agj-freiburg.de/kinder-jugendschutz/elternwissen/417-ew-corona>) und Hilfen und Tipps der Stadt Baden-Baden für diese herausfordernde Zeit (<https://bildungsregion-baden-baden.de/zu-eng-zu-viel-zu-laut-hilfe-und-tipps-fuer-familien/>).

Bleiben Sie gesund! Herzliche Grüße

Isabel Watta
(Beratungslehrerin)

Ann-Sophie Arnitz
(Schulsozialarbeiterin)

MLG aktuell EXTRA

(18) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



20.4.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

wie ich Ihnen bereits in meiner letzten E-Mail mitgeteilt habe, wird die Notbetreuung ausgeweitet. Da die Kontaktbeschränkungen aufrechterhalten werden, gleichzeitig aber das wirtschaftliche Leben in den nächsten Tagen langsam wieder hochfährt, hat die Landesregierung entschieden, die Notbetreuung auszuweiten, um Eltern, die einer präsenzpflichtigen Arbeit nachgehen, zu entlasten. Die neuen Regelungen gelten ab 27.4.2020.

Im angehängten Schreiben (vgl. <https://km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Pressemitteilungen/Pressemitteilungen%202020/2020%2004%2020%20MIN%20Schreiben%20zur%20erweiterten%20Notbetreuung.pdf>) informiert Frau Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann über die neuen Regeln.

Außerdem finden Sie im Anhang ein Schreiben (vgl. <https://km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Pressemitteilungen/Pressemitteilungen%202020/2020%2004%2020%20MIN%20Schreiben%20Wiederaufnahme%20des%20Unterrichtsbetriebs.pdf>) von Frau Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann indem sie über die Wiederaufnahme eines eingeschränkten Unterrichtsbetriebs an den Schulen informiert und Hinweise gibt, um den Wiedereinstieg planen und organisieren zu können. Wie wir die Vorgaben, die sicherlich noch konkretisiert werden, umsetzen, werden Sie in einer weiteren E-Mail von mir erfahren. Ich stehe weiterhin in engem Kontakt mit dem Kultusministerium, dem Regierungspräsidium, den Schulleitern der Gymnasien in Baden-Baden und dem Schulträger.

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche und weiterhin beste Gesundheit

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA

(17) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



18.4.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ich hoffe, es geht Ihnen allen weiterhin gesundheitlich gut und Sie konnten die Ostertage bei diesem schönen Wetter im Kreis Ihrer Familien trotz Ausgangssperre etwas genießen.

Wie Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel, Herr Ministerpräsident Kretschmann und Frau Kultusministerin Dr. Eisenmann diese Woche mitteilten, bleiben die Schulen in Baden-Württemberg noch bis zum 3. Mai 2020 geschlossen. Ab dem 4. Mai 2020 werden am Markgraf-Ludwig-Gymnasium zunächst die Abiturientinnen und Abiturienten mit dem Präsenzunterricht starten, damit das schriftliche Abitur mit dem Haupttermin am 18. Mai 2020 beginnen kann. Dabei hat der Gesundheitsschutz, so Frau Dr. Eisenmann, absolute Priorität. Welche Vorgaben, neben dem Mindestabstand und noch nicht klar definierten Hygienemaßnahmen noch eingehalten werden müssen, werde ich im Lauf der nächsten Woche erfahren und dann zusammen mit dem Schulträger abstimmen. Sobald das Konzept steht, werde ich die Schulgemeinschaft dann umgehend informieren.

Eine wichtige Maßnahme wird das Tragen eines Mundschutzes sein. Dieser wird, so Stand heute, nicht für alle Schülerinnen und Schüler zur Verfügung gestellt werden können, weswegen ich Sie heute schon bitten möchte, sich in den Familien einen Mundschutz anzufertigen bzw. zu nähen. Anleitungen finden sich im Internet. Ein Beispiel finden Sie unter: <https://naeh-talente.de/>.

Fest steht auch, dass der Schulbetrieb insgesamt sehr langsam wieder hochgefahren werden soll. Wann die einzelnen Klassenstufen wieder ans MLG zum Präsenzunterricht kommen können, werden wir nach den Informationen des Kultusministeriums und des Regierungspräsidiums festlegen. Dies bedeutet, dass auch in den nächsten Wochen das Home-Schooling im Mittelpunkt stehen wird. Wir werden in der nächsten Woche mit dem „altbekannten“ Verfahren mit WebUntis und Ilias starten, wobei ich die Klassenlehrer-Teams gebeten habe, zunächst die pädagogische Arbeit und den einzelnen Kontakt zu euch Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt zu stellen. Dies schließt nicht aus, dass auch schon in der kommenden Woche Aufgaben zu bearbeiten sein werden. Beginnt die Phase zwei des Home-Schoolings mit Elan, Struktur und Zuversicht.

Für die Kursstufe 2 besteht weiterhin die Möglichkeit, den Unterricht zusätzlich über eine Videokonferenz abzuhalten. Dies wird nun auch für weitere Klassenstufen langsam möglich werden, wobei diese Konferenzen es in erster Linie ermöglichen sollen, individuelle Unterrichtsgespräche zu führen oder auch eine Kleingruppenarbeit durchzuführen. Sie wird nicht zu einem Videounterricht nach Stundenplan ausgeweitet werden. Die Stoffvermittlung wird weiterhin primär über den bekannten Weg durchgeführt.

Abschließend möchte ich nochmals auf die Notbetreuung hinweisen. Laut Frau Kultusministerin Dr. Eisenmann soll diese auch auf die Klassenstufe 7 ausgeweitet werden. Hier müssen

wir noch auf weitere Informationen aus dem Kultusministerium warten. Sollten Sie in den nächsten Wochen, bereits schon ab kommenden Montag, 20.4.2020, auf eine Notbetreuung angewiesen sein und sollten Sie zum Personenkreis gehören, die eine Notbetreuung in Anspruch nehmen dürfen, so melden Sie sich bitte umgehend bei mir unter kuhn@mlg-bad.de.

Ich wünsche Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen schönen Sonntag, einen erfolgreichen Start ins Home-Schooling nach den Ferien, aber vor allem weiterhin beste Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA

(16) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



3.4.2020

*Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

seit nun mehr drei Wochen wird unsere aller Leben stark durch das Coronavirus beeinflusst. Das ganze Land befindet sich in einer Ausnahmesituation, mit der wir alle erst lernen müssen, umzugehen. Ein Kontaktverbot so wie es jetzt gilt, hat wahrscheinlich noch niemand von uns erlebt und wir konnten uns dies alle auch so vor wenigen Monaten gar nicht vorstellen. Nach wie vor gilt aber immer noch: Distanz meint Nähe. Wir alle müssen mithelfen, die Ansteckungsrate zu minimieren. Dies tun wir zum Selbstschutz, aber auch und dies darf nie vergessen werden, zum Schutz unserer Mitmenschen und zum Schutz derer, die diesen in ganz besonderem Maß benötigen.

Die momentane Zeit hält sehr viel Unterschiedliches für uns bereit. Da herrscht zum einen eine gespenstige Ruhe und zum anderen empfinden wir die Zeit als besonders arbeitsintensiv und anstrengend. Dies liegt bestimmt darin begründet, dass wir eben vor einer neuen Herausforderung stehen und oft macht uns das Ungewohnte auch Sorge und Angst. Einige von uns sind in großer Sorge, um Ihre erkrankten Angehörigen und Freunde, aber auch um ihre wirtschaftliche Existenz. Viele stellen sich die Frage, wie es wohl weitergehen wird.

Da kann ich nur sagen: auch ich weiß es nicht. Was ich aber weiß, ist, dass wir nicht die Zuversicht verlieren dürfen, dass wir solidarisch sein müssen, dass wir die Sorgen der anderen ernst nehmen müssen, dass wir empathisch und rücksichtsvoll sein sollten und dass wir gemeinsamen handeln und nicht nur zum eigenen Wohl.

Lassen Sie uns die schwierige Zeit gemeinsam durchstehen, denn vielleicht zeigt uns diese Krise, dass wir bisher viele Privilegien genossen haben, die uns als solche gar nicht mehr bewusst waren. Ich bin fest davon überzeugt, das WIR gewinnt in diesen Tagen.

Es gibt aber bestimmt noch einige Fragen, die ich versuche, im Folgenden zu beantworten.

Notbetreuung

Es wird auch in den Osterferien eine Notbetreuung für die betroffenen Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 und 6 geben.

Schulbeginn

Es wäre nicht ehrlich, über einen Schulbeginn nach den Osterferien zu spekulieren. Im Augenblick gibt es keine definitive Aussage des Kultusministeriums, wann die Schule wieder mit regulärem Unterricht beginnt. Wir müssen uns darauf einstellen, dass dieser nicht am 20.04. wie gewohnt beginnt. Natürlich werde ich umgehend informieren, sobald ich Informationen erhalte.

Benotung

Für die Leistungen, die im Home-Schooling erbracht wurden, kann es laut Notenverordnung keine Bewertung geben. Im Anschluss an die Beschulung zuhause darf die Mindestanzahl der Klassenarbeiten unterschritten werden. Genauere Regelungen werden schulintern erarbeitet, wenn es entsprechende Vorgaben gibt.

Beschulung zuhause

Ich bin mir sicher, dass im Großen und Ganzen das Home-Schooling gut angelaufen ist. Natürlich sind nicht alle Haushalte gleichermaßen digital ausgestattet und natürlich lief nicht gleich zu Beginn alles optimal. Aber ich bin wirklich sehr glücklich darüber, dass von allen die Aufgabe kreativ, sorgfältig und verantwortungsbewusst wahrgenommen wurde und wird. Haben Sie als Eltern Vertrauen in uns, dass wir alle unser Möglichstes geben. Auch für uns Lehrkräfte ist diese Art des Unterrichts Neuland, welches wir noch nie zuvor betreten hatten und wir hatten keine Zeit, uns darauf vorzubereiten.

Ausblick

Nichts ist gewisser als die Ungewissheit – so könnte man die augenblickliche Situation beschreiben. Wir wissen nicht, wie es genau weitergehen wird. Sollte nach den Osterferien weiterhin das Home-Schooling nötig sein, werden wir als Schule alles daransetzen, dieses weiterhin so gut als möglich durchzuführen und eventuell zu optimieren. Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte können sich, aber auch ihr als Schülerinnen und Schüler könnt euch jederzeit beim Klassenlehrerteam melden, sollte es Anregungen, Fragen, Probleme, aber auch einfach das Bedürfnis nach Austausch geben. In diesen Zeiten ist es wichtig, dass die Menschlichkeit nicht verloren geht, wenn schon der persönliche Kontakt nicht gestattet ist.

Wichtig ist, dass wir alle die Geduld, den Mut und die Zuversicht nicht verlieren. Ich weiß, es sind schwierige Zeiten und bei dem ein oder anderen läuft nicht alles so wie gedacht.

Sie, werte Eltern und Erziehungsberechtigte, sind nicht mehr „nur“ Mama und Papa, sondern gleichzeitig, Freizeit-Animateur, Lehrkraft und Freunde-Ersatz.

Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, vermisst eure Freunde, euren Sport, eure Musik und vielleicht auch ein bisschen die Schule – euren Alltag eben. Wichtig ist aber, dass ihr am Ball bleibt, euren Alltag strukturiert und die Aufgaben ordentlich erledigt. Dies erleichtert euch den Wiedereinstieg nach dem Home-Schooling. Viele von euch bearbeiten die Aufgaben wirklich sehr vorbildlich, manche kämpfen aber auch etwas mit der Motivation. Es gibt auch mal einen guten und mal einen schlechten Tag, das ist normal. Verliert aber eure Motivation nicht, ihr könnt jetzt zeigen, dass ihr bereit seid, für euch die Verantwortung zu übernehmen.

Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, sitzen im Home-Office, obwohl wir alle Lehrer geworden sind, um mit Menschen zu arbeiten.

Zum Schluss möchte ich mich noch bedanken, bedanken bei euch Schülerinnen und Schülern, dass ihr so motiviert zuhause arbeitet.

Bei Ihnen, werte Eltern und Erziehungsberechtigte, dass sie viele Aufgaben jetzt übernehmen, die sonst die Schule übernimmt. Sie unterstützen Ihre Kinder sicherlich, so gut sie können.

Und zuletzt, aber nicht minder, bei Ihnen, liebes Kollegium, dass Sie so gute Arbeit leisten.

Wir alle haben eine solche Situation noch nicht erlebt, in einer gelebten Schulgemeinschaft werden wir sie aber meistern.

Ich wünsche allen nun ein schönes Osterfest, verbunden mit dem Wunsch auf beste Gesundheit und viel Zuversicht.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(15) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



29.3.2020

*Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,*

morgen starten wir bereits in die dritte Woche der Schulschließung und damit auch in die dritte Woche des Home-Schooling. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam diese schwierige Zeit meistern werden.

Trotz der Probleme, die der Home-School-Alltag für uns bereithält, werdet ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, die Ziele, die ihr euch gesteckt habt, erreichen. Niemand wird auf Grund der Corona-Pandemie die Anforderungen, die in der Schule an ihn gestellt werden, nicht meistern. Alle Aufgaben und Materialien, die aktuell bearbeitet werden sollen, sind Wiederholungs- und Vertiefungsaufgaben. Damit soll die Rückkehr zum Unterricht mit nur geringstmöglichen Verzögerungen beim Lernstand bestmöglich gelingen. Unterrichtsinhalte, die bisher noch nicht behandelt wurden und die eine eigenständige Erarbeitung erfordern, werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern in der Zeit nach der Schulschließung nochmals ausführlich im Unterricht in der Schule behandelt. Ich weiß, dass schon jetzt viele Lehrerinnen und Lehrer Aufgaben stellen, die auf alle Fälle erledigt werden sollen, dass aber auch ein Teil der Aufgaben als Zusatz zu betrachten ist. Manche der Lehrerinnen und Lehrer geben auch einen Zeitrahmen, der für die Bearbeitung der Aufgaben aufgewendet werden soll, vor. Der Großteil der Aufgaben sollte in dieser Zeit gut zu bearbeiten sein. Habt ihr damit öfters Probleme, dann meldet dies bitte eurer Fachlehrerin bzw. eurem Fachlehrer.

Gemäß der Notenbildungsverordnung sind Grundlage der Leistungsbewertung in einem Unterrichtsfach alle von der Schülerin / vom Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen (schriftliche, mündliche und praktische Leistungen). Die Corona-Verordnung untersagt bis zum Ablauf des 19. April 2020 den Unterrichtsbetrieb an den öffentlichen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft. Eine Feststellung von Leistungen der Schülerinnen und Schüler findet in diesem Zeitraum also nicht statt. Dies bedeutet, dass bis einschließlich 19. April 2020 keine Noten von den Lehrerinnen und Lehrern gemacht werden.

Alle Aufgaben und Materialien finden sich tagesaktuell in WebUntis und ergänzend in Ilias. In WebUntis steht unter „Info zur Stunde“ das Thema, welches an diesem Tag zu bearbeiten ist. Gibt es Materialien in Ilias, findet sich dort auch ein Link. Dieser ist in der aktuellsten Version der APP nun auch direkt anklickbar. Stehen keine Materialien in Ilias bereit, kann es sein, dass Aufgaben unter „Hausaufgaben“ online gestellt sind. Dann findet sich unter „Info zur Stunde“ ein entsprechender Hinweis. Allgemein erkennt ihr vorhandene Aufgaben in WebUntis am angezeigten ⓘ in der Stundenplanstunde.

Für die Klassenstufe 5 und 6 gibt es ab nächster Woche eine Änderung bei der Bereitstellung der Aufgaben und Materialien in Ilias. Die Anmeldung erfolgt ab Montag, 29.3.2020 mit folgenden Benutzerdaten: Benutzername: MLG_Klassenname_1 (Klassenname = 05a, 05b, 05c, 06a, 06b, 06c, Bsp. MLG_05a_1), Passwort: 321ewq. Nach der Anmeldung wählt man den

Ordner der besuchten Klasse. Die Arbeit mit der neuen Struktur wird in folgendem Video erklärt: https://c.web.de/@601589336323916135/IWH3kPvEQQutaO86rpy_YA. Da diese neue Struktur erst heute, Sonntag, 29.3.2020, entstand, kann diese am morgigen Montag sicherlich auch noch nicht voll umfänglich genutzt werden. Über den Link unter „Info zur Stunde“ finden sich aber auf alle Fälle die eingestellten Aufgaben und Materialien.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich glaube mitfühlen zu können, wie ihr euch fühlt. Es ist eine schwierige Situation für euch, für eure Eltern und für uns Lehrerinnen und Lehrer. Verliert nicht euren Mut und die Zuversicht. Haltet eure Konzentration hoch, strukturiert euren Tag und kommt auch zur Ruhe. Solltet ihr Unterstützung benötigen, gleich welche Art, dann sprecht eure Eltern an. Aber auch eure Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer dürft ihr gerne und immer kontaktieren.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, auch Sie dürfen sich jeder Zeit an die Schule wenden. Gerne unterstützen wir Sie bei Fragen und Problemen.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass auch in den Osterferien eine Notbetreuung am MLG stattfindet. Sollten Sie Bedarf haben, dann melden Sie sich bitte bei mir unter: kuhn@mlg-bad.de.

Viele Grüße und einen gesunden Start in die Woche

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA

(14) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



28.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

ich hoffe, Sie sind weiterhin zuversichtlich und Sie sind bei guter Gesundheit. Im Anhang sende ich Ihnen das aktuelle Schreiben vom 27.3.2020 von Ministerialdirektor Michael Föll zur Kenntnis, indem er über die konkreten Termine der einzelnen Abschlussprüfungen sowie über Vereinfachungen im Prüfungsverfahren informiert.

Der Haupttermin der schriftlichen Abiturprüfungen sollen vom 18. Mai 2020 bis zum 29. Mai 2020 stattfinden. Es sollen sich zwei Nachterminzeiträume anschließen. Das mündliche Abitur soll dann in der Zeit zwischen 20. Juli 2020 und dem 29. Juli 2020 durchgeführt werden. Wann das mündliche Abitur dann genau am MLG stattfindet, steht im Moment noch nicht fest.

Auch möchte ich Ihre Kinder direkt ansprechen, bitte leiten Sie diese Nachricht entsprechend weiter.

*Liebe Abiturientinnen,
liebe Abiturienten,*

ich glaube mitfühlen zu können, wie ihr euch fühlt. Es ist eine schwierige Situation für euch, ihr fühlt euch wahrscheinlich um vier Wochen Ferien am Ende eurer Schulzeit betrogen, um eure Abiball und um den Abischerz. Dazu möchte ich nur sagen, verliert nicht die Zuversicht, es wird vielleicht nicht so, wie ihr euch das dachtet, es wird anders werden, aber das muss ja nicht schlechter sein. Es wird euch noch des Öfteren im Leben passieren, dass nicht alles geradlinig verläuft. Dies mag im ersten Moment einen fast aus der Bahn werfen, aber rückblickend sind dies die Situationen, die einen reifen lassen. Ich weiß, Ihr schafft das! Haltet eure Konzentration hoch, strukturiert euren Tag und kommt auch zur Ruhe.

Für den Abischerz und den Abiball finden wir bestimmt eine Lösung. Wichtig ist, dass alle rechtzeitig ihr Abizeugnis bekommen, ihr euch bewerben könnt und euch keine Nachteile wegen der Coronakrise entstehen.

Ich wünsche allen ein schönes Wochenende und weiterhin gute Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(13) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



24.3.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

das öffentliche und damit auch private Leben wurde am Wochenende immer mehr eingeschränkt; dies ist eine weitreichende aber wohl leider zwingende Maßnahme, die die Bundesregierung in Absprache mit den Ministerpräsidenten der Länder getroffen hat. Solche Einschränkungen fallen bestimmt nicht leicht und sind wohl überlegt. Aber wir sind nicht nur schulisch, sondern auch gesellschaftlich in einem Ausnahmezustand. Wir müssen überall dort, wo es möglich ist, zu Hause bleiben, um die Ansteckungsraten zu minimieren. Die Gesundheit steht an erster Stelle und dann kommt die Schule.

Wir sind uns als Lehrerinnen und Lehrer und als Schulleitung der vielen Problematiken, die daraus entstehen, durchaus bewusst. Auch in den nächsten Tagen, Wochen und Monaten werden wir mit Augenmaß handeln und uns um schnellstmögliche Antworten bemühen, manchmal können diese aber auch etwas brauchen, weil sie mit Bedacht gefällt werden.

Eine Entscheidung, die die Schulleitung erreichte, ist auch folgende aktuelle Informationen des Kultusministeriums zum Umgang mit Studien- und Klassenfahrten. Ich zitiere aus dem Schreiben der Ministerin, Frau Dr. Susanne Eisenmann, vom Freitag, 20.03.2020:

„Zudem nehme ich noch einmal auf das Schreiben des Ministerialdirektors Föll vom 3. März 2020 Bezug, mit dem wir zum Umgang mit Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustauschen Stellung genommen haben. Hier gilt nun, dass alle außerunterrichtlichen Veranstaltungen bis Schuljahresende untersagt sind. Dies umfasst alle Studien- und Klassenfahrten im Inland wie in das Ausland sowie alle Schüleraustausche. Die hierdurch verursachten Stornierungskosten werden vom Land übernommen. Die im Schreiben vom 3.3.2020 dargelegten Regelungen zum Kostenersatz sind weiterhin aktuell und zu beachten. Von neuen Reisebuchungen für das kommende Schuljahr ist bis auf weiteres abzusehen.“

Die organisierenden Lehrkräfte werden sich hinsichtlich der Rückerstattung bereits entrichteter Beträge mit den Reiseunternehmen und – über die Schulleitung – mit dem Regierungspräsidium in Verbindung setzen. Ich bitte allerdings um Verständnis, wenn es hierbei zu zeitlichen Verzögerungen kommt.

Ich bedauere außerordentlich, dass alle außerunterrichtlichen Lernorte, die wichtig für die Bildung unserer Kinder sind, nicht mehr besucht werden können. Aber auch diese Maßnahme scheint unumgänglich.

Nun bleibt mir Ihnen und Ihrer Familie weiterhin eine gute Gesundheit zu wünschen.

Richten Sie Ihren Kindern bitte auch Folgendes von mir aus:

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ich wende mich direkt an euch. Zeigt Verständnis für diese Maßnahme, ich weiß, ihr habt euch auf eure Klassenfahrt, den Austausch oder sonstige Unternehmung sehr gefreut, weil sie den Schulalltag bereichert. In diesen Zeiten seid aber auch ihr mit eurem Verantwortungsbewusstsein gefragt. Minimiert eure sozialen Kontakte auf das absolut Notwendigste. Erledigt eure Aufgaben mit Sorgfalt und Freude. Es geht nicht darum, möglichst schnell mit den Aufgaben fertig zu sein, um dann frei zu haben, sondern darum, nachhaltig und effektiv zu lernen. Schaut dazu regelmäßig in WebUntis und auf Ilias. Tretet mit euren Lehrkräften in Kontakt, wenn ihr Fragen habt. Gerade jetzt in diesen schwierigen Zeiten, könnt ihr zeigen, dass ihr dies könnt. Ich weiß, ihr schafft dies.

Passt auf euch auf!

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(12) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



20.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

die erste Woche der Beschulung zuhause neigt sich dem Ende zu. Ich hoffe, dass Sie und Ihre Kinder diese Zeit bisher gut gemeistert haben. Es ist für alle Beteiligten eine neue und sehr außergewöhnliche Situation, mit der wir erst lernen müssen, umzugehen. Ich glaube aber, dass diese Beschulung zuhause ganz gut angelaufen ist. Dem ein oder anderen Kind wird das Lernen zuhause leichter fallen, ein anderes tut sich damit schwerer. Wichtig ist, dass Sie Ihre Kinder beim Lernen unterstützen. Geben Sie einen geeigneten Lernrhythmus vor und halten Sie Ihre Kinder an, regelmäßig in WebUntis bzw. Ilias zu schauen. Es geht nicht darum, möglichst schnell alle Aufgaben erledigt und danach frei zu haben, sondern darum, möglichst nachhaltig zu lernen.

Die Lage im Land ändert sich fast stündlich und leider steigen die Zahlen der Infizierten stetig an. Achten Sie deshalb auf sich, Ihre Kinder, aber auch auf Ihre Mitmenschen. Reduzieren Sie Ihre Sozialkontakte auf ein Minimum, so wie es Herr Ministerpräsident Winfried Kretschmann gerade eben in seiner Erklärung gefordert hat. Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel fand vorgestern in Ihrer Ansprache schon mahnende Worte.

Gerade eben erreicht die Schule eine neue Pressemitteilung des Kultusministeriums, welche Sie unter folgendem Link finden: <https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Service/2020+03+20+Zentrale+Pruefungen+werden+verschoben>.

Ebenso habe ich Ihnen das aktuelle Schreiben von Frau Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann angehängt.

Ich wünsche uns allen in diesen turbulenten Zeiten Gesundheit und Besonnenheit.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(11) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



13.3.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

auf Grund der Allgemeinverfügung der Stadt Baden-Baden über das Verbot von Veranstaltungen und die Schließung von Einrichtungen zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus ist das Markgraf-Ludwig-Gymnasium bereits ab Montag, 16.3.2020, bis zu den Osterferien geschlossen. Diese Nachricht erreichte mich gerade vor wenigen Minuten.

Für Kinder, deren Eltern oder Erziehungsberechtigte in der kritischen Infrastruktur arbeiten, gibt es natürlich auch an diesem Tag eine Notbetreuung. In diesem Fall schreiben Sie bitte an kuhn@mlg-bad.de.

Aufgaben und Materialien erhalten die Schülerinnen und Schüler wie bereits am Samstag, 14.3.2020 kommuniziert, über WebUntis und ab Klassenstufe 7 über Ilias. Passwortanfragen richten Sie bitte an die in dieser E-Mail geschriebenen Mailadressen.

Die Kolleginnen und Kollegen sind weiterhin für die Fragen der Schülerinnen und Schüler per E-Mail erreichbar. Für Ihre Fragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA

(10) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



13.3.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

anbei übersende ich Ihnen das aktuelle Schreiben von Ministerialdirektor Michael Föll zu Ihrer Kenntnis.

Ich möchte Sie über den Ablauf des kommenden Montags, 16.3.2020, informieren. Der Unterricht beginnt am Montag für alle Schülerinnen und Schüler zur 2. Stunde um 8.35 Uhr. In der 2., 3. und 4. Stunde findet dann Unterricht nach Stundenplan statt, in der 5. Stunde findet eine Klassenlehrerstunde statt. Die 6. Stunde und der Nachmittagsunterricht entfallen. Damit wird der Vorgabe Rechnung getragen, den Aufenthalt an der Schule möglichst kurz zu halten, eine Betreuung und einen geregelten Übergang aber zu ermöglichen. Sollte Ihr Kind am Montag eine Nachmittagsbetreuung benötigen, so findet diese selbstverständlich statt. Ebenso werden Kinder der Klassenstufe 5 und 6 von Eltern und Erziehungsberechtigten, die in der kritischen Infrastruktur tätig, auch in der 1. Stunde betreut. Bitte denken Sie daran, sollten Sie zu dieser Berufsgruppe gehören und eine Betreuung am Montag und ab Dienstag benötigen, mich zu kontaktieren.

In dieser Klassenlehrerstunde erhalten Ihre Kinder wichtige Information bezüglich der Bereitstellung von Aufgaben und Materialien in WebUntis und in Ilias. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Kinder die Zugangsdaten zu WebUntis und ab Klassenstufe 7 zu Ilias haben. Sollte dies nicht so sein, so melden Sie sich für WebUntis per E-Mail an moest@mlg-bad.de oder goeckler@mlg-bad.de bzw. für Ilias per E-Mail an bolten@mlg-bad.de oder koch@mlg-bad.de. Die Kursstufe K2 wird in der 5. Stunde in der Aula gesondert informiert. Stand 14.3.2020 finden Prüfungen bis zum 2.4.2020 zunächst nicht statt und werden verschoben. Die Abschlussprüfungen, welche nach dem 21.4.2020 terminiert sind, darunter fallen die schriftlichen Abiturprüfungen, sollen aber regulär stattfinden. Frau Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann, versichert aber, dass den Schülerinnen und Schülern kein Nachteil entstehen wird.

Alle Leistungserhebungen am kommenden Montag entfallen. Auch VERA 8 – Mathematik, die ersatzlos gestrichen wird.

Bitte bedenken Sie, dass die Schulschließung keine Verlängerung der Osterferien darstellt, sondern eine drastische aber zwingend notwendige Maßnahme zur Eindämmung des Coronavirus ist. Halten Sie Ihre Kinder dazu an, täglich in WebUntis zu schauen, da dort tagesaktuell die zu bearbeitenden Themen einsehbar sind. Weisen Sie Ihre Kinder auch bitte nochmals darauf hin, die Sozialkontakte auf ein Minimum zu beschränken.

Ich wünsche Ihnen allen gute Gesundheit. Sollten Sie noch Fragen haben, könne Sie sich gerne an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA

(9) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



13.3.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

im Anhang sende ich Ihnen das Schreiben von Frau Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann, welches Sie auch auf der Homepage des Kultusministeriums finden, weiter. Sie erhalten wichtige Informationen bezüglich der Schulschließung ab kommenden Dienstag, 17.3.2020. Unter anderem wird in diesem Schreiben auch mitgeteilt, wie die Notfallbetreuung in den nächsten Wochen bis zu den Osterferien geregelt ist:

„Die Einrichtung einer Notfallbetreuung für diejenigen Schülerinnen und Schüler an Grundschulen und der Klassenstufen 5 und 6 an weiterführenden Schulen und den entsprechenden Förderschulen ist erforderlich, um in den Bereichen der kritischen Infrastruktur die Arbeitsfähigkeit der Erziehungsberechtigten, die sich andernfalls um ihre Kinder kümmern müssten, aufrecht zu erhalten. Zur kritischen Infrastruktur zählen insbesondere die Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche. Grundvoraussetzung ist dabei, dass beide Erziehungsberechtigte der Schülerinnen und Schüler, im Fall von Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende, in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig sind.“

Konkret bedeutet dies, dass sich diejenigen von Ihnen, die in einem Bereich der kritischen Infrastruktur tätig sind und deswegen eine Notfallbetreuung Ihrer Kinder der Klassenstufe 5 und 6 benötigen, bei mir melden. Grundvoraussetzung ist dabei, dass beide Erziehungsberechtigten in diesem Arbeitsbereich tätig sind, oder bei Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende in dieser kritischen Infrastruktur arbeitet. Ich bin die nächsten Tage (auch am Wochenende) per E-Mail und zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr auch telefonisch unter 07221-932367 erreichbar. Das Markgraf-Ludwig-Gymnasium wird für diese Kinder eine tägliche Betreuung in der Zeit zwischen 7.45 Uhr und 13.00 Uhr gewährleisten. Um eine adäquate Betreuung ermöglichen zu können, möchte ich Sie um eine kurze Rückmeldung vorab bitten.

Frau Kultusministerin Dr. Eisenmann versichert außerdem, dass man alle anstehenden Abschlussprüfungen, also auch das anstehende Abitur, im Blick hat und man an verschiedenen Szenarien und Notfallplänen arbeitet. Oberstes Prinzip ist dabei, dass den Schülerinnen und Schülern aus dieser Notsituation kein Nachteil entstehen soll. Weitere konkrete Informationen hierzu werden folgen.

Abschließend möchte ich die Eltern und Erziehungsberechtigte der Klassenstufe 8 darüber informieren, dass VERA 8 in Mathematik am Montag, 16.3.2020, ersatzlos gestrichen ist.

Wie bereits geschrieben findet der Unterricht am Montag regulär nach Stundenplan statt.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA
(8) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



13.3.2020

*Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,*

wie Ministerpräsident Winfried Kretschmann heute, 13.3.2020, auf einer Pressekonferenz mitteilte, schließen in Baden-Württemberg auf Grund der Coronavirus-Pandemie alle Schulen und Kindertagesstätten ab kommenden Dienstag, 17.3.2020, bis zum Ende der Osterferien. Auch die Sozialkontakte sollen auf ein Minimum reduziert werden.

Dies bedeutet, dass am kommenden Montag, 16.3.2020, der Unterricht regulär stattfindet. An diesem Tag werden Ihre Kinder nochmals ausführlich über diese Maßnahme informiert. Außerdem erhalten alle Schülerinnen und Schüler Informationen, wie sie in den nächsten Wochen mit Unterrichtsmaterial versorgt werden.

Sobald es weitere Informationen, insbesondere zu den anstehenden Abiturprüfungen, gibt, werde ich umgehend informieren.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(7) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



13.3.2020

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

die dynamische Entwicklung der Verbreitung des Coronavirus und der damit verbundenen Maßnahmen wie Quarantäne-Anordnungen führt sicherlich bei vielen zu Verunsicherung. Dies kann ich gut nachvollziehen.

Ich selbst stehe in regem Austausch mit dem Regierungspräsidium, dem Gesundheitsamt und den Schulleiterinnen und Schulleitern benachbarter Gymnasien.

Die Diskussion über eine zeitweilige Schulschließung nimmt zu. So entscheiden immer mehr Städte und Gemeinden, Schulen und Kitas zu schließen. Am heutigen Freitag, 13.3.2020, tritt der baden-württembergische Landtag zu einer Sondersitzung zusammen, um weitere zu Maßnahmen zur Eindämmung des Virus zu beschließen, dazu könnte auch eine präventive Schulschließung gehören.

Sollte eine Schulschließung erfolgen, werden Ihren Kindern entsprechende Unterrichtsmaterialien über Ilias von den einzelnen Fachkolleginnen und -kollegen zur Verfügung gestellt bekommen, die dann – sollte der reguläre Schulbetrieb wieder stattfinden – im Fachunterricht nachbereitet werden. Auf diesem Weg möchten wir versuchen, den Lernstoff über häusliche Arbeit zu vermitteln. Bitte halten Sie Ihre Kinder dazu an, regelmäßig die online Lernplattform zu nutzen. Für Klassen und Unterrichtsgruppen, die keine Ilias-Gruppe eingerichtet haben, wollen wir versuchen, Aufgaben und Materialien über WebUntis zu vermitteln. Ich werde sie darüber zeitnah weiter informieren. Damit eine Arbeit mit Schulmaterialien wie Bücher und Workbooks zuhause stattfinden kann, haben wir heute per Durchsage Ihre Kinder dazu angehalten, das Material aus den Schließfächern mit nach Hause zunehmen.

Ich werde Sie umgehend, sollte es zu der präventiven Maßnahme einer Schulschließung kommen, informieren.

Es gilt, weiterhin entschieden aber ruhig und besonnen mit der Situation umzugehen. Das MLG hält sich an die Vorgaben des Gesundheitsamtes und des Kultusministeriums.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine gute Gesundheit

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA
(6) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



11.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

wie Sie heute, 11.3.2020, meiner E-Mail entnehmen konnten, ist nun auch die Region Grand Est Risikogebiet. Die in diesem Schreiben des Kultusministeriums kommunizierte Regelung gilt nicht nur für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die Kolleginnen und Kollegen. Dies könnte teilweise dazu führen, dass nicht der gesamte reguläre Unterricht stattfinden wird. Sollte dies so sein, dann werden die Kolleginnen und Kollegen, die nicht in der Schule unterrichten können, Aufgaben in Ilias zur Verfügung stellen. Ich bitte Sie daher, ihre Kinder dazu anzuhalten, regelmäßig in Ilias zu schauen, wenn regulärer Unterricht ausfällt.

Sollte Ihr Kind von der Maßnahme des Kultusministeriums betroffen sein und nicht am Unterricht teilnehmen können, so findet sich bestimmt, wie in allen anderen Krankheitsfällen auch, eine Mitschülerin bzw. ein Mitschüler, der Ihr Kind über die behandelten Unterrichtsthemen informiert. Diese Information sehen Sie auch in WebUntis.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA
(5) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



11.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

*es erreichte uns heute, 11.3.2020, ein weiteres Schreiben des Kultusministeriums, welches dieser E-Mail angehängt ist. Diesem können Sie die aktuellsten Informationen zum Coronavirus und die damit verbundenen, vom Robert-Koch-Institut klassifizierten, Risikogebiete entnehmen. **Seit heute, 11.3.2020, ist die Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne) Risikogebiet.** Aufgrund der neuen Bewertung bezogen auf die Risikogebiete informiert das Kultusministerium erneut alle Schulen und Kindergärten im Land über die Regelungen, die umzusetzen sind.*

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA
(4) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



11.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

es erreichte uns ein weiteres Schreiben des Kultusministeriums, welches dieser E-Mail angehängt ist. Diesem können Sie die aktuellsten Informationen zum Coronavirus und die damit verbundenen, vom Robert-Koch-Institut klassifizierten, Risikogebiete entnehmen. Des Weiteren wird mitgeteilt, dass das Ministerium für Soziales und Integration empfiehlt, auch das französische Département Haut-Rhin im südlichen Elsass wie ein Risikogebiet zu behandeln. Weiterhin gelten die Regelungen der Schreiben vom 28.2.2020 und vom 6.3.2020.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine gute Gesundheit

*Marco Kuhn
Schulleiter*

MLG aktuell EXTRA

(3) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



6.3.2020

*Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,*

heute erreichte uns ein Schreiben des Kultusministeriums, welches dieser E-Mail angehängt ist. Diesem können Sie entnehmen, dass seit dem 5.3.2020 am späten Abend das RKI die Liste der Risikogebiete auf die Autonome Provinz Bozen - Südtirol erweitert hat. Aufgrund dieser neuen Bewertung gilt umgehend nachfolgende zusätzliche Regelung:

- Alle Personen an Schulen und Kindergärten, die aktuell oder in den vergangenen 14 Tagen aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind, vermeiden – unabhängig von Symptomen - unnötige Kontakte und bleiben vorsorglich 14 Tage zu Hause. Die 14 Tage sind aufgrund der Inkubationszeit jeweils ab dem Zeitpunkt der Rückkehr zu zählen.*
- Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt gehabt haben mit einer anderen Person, die in diesem Zeitraum aus einem Risikogebiet zurückgekehrt ist, können weiter uneingeschränkt am Schul- bzw. Kita-Betrieb teilnehmen. Sofern bei der Kontaktperson eine COVID-19-Erkrankung festgestellt wird, veranlasst das örtliche Gesundheitsamt umgehend weitere Schritte.*

Darüber hinaus gelten weiterhin die Regelungen, die das Kultusministerium bereits im Schreiben vom 28. Februar 2020 mitgeteilt haben.

Ich werde Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*



2.3.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die derzeitige dynamische Entwicklung der Ausbreitung des Coronavirus erfordert ein verantwortungsbewusstes Handeln von allen Personen des Schullebens. Am Markgraf-Ludwig-Gymnasium sind derzeit keine Corona-Ansteckungen bekannt, alle Maßnahmen, die im Folgenden beschrieben werden, sind deshalb Präventionsmaßnahmen. Erste Informationen ließ ich bereits über die Elternbeiratsvorsitzenden per E-Mail übermitteln.

In einem Schreiben des Ministeriums heißt es dazu u.a.:

- Bei Personen, die **nicht** in einem **Risikogebiet** waren und keinen Kontakt zu einem am neuartigen Coronavirus Erkrankten hatten, sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen nötig. Diese Personen können daher uneingeschränkt am Schul- bzw. Kita-Betrieb teilnehmen.
- Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage in einem **Risikogebiet** waren, vermeiden – **unabhängig von Symptomen** – unnötige Kontakte und bleiben vorläufig zu Hause.
- Personen, die in einem **Risikogebiet** waren und innerhalb von 14 Tagen nach Rückkehr von dort **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall, u.a. bekommen, vermeiden alle nicht notwendigen Kontakte und bleiben zu Hause. Diese Personen setzen sich umgehend **telefonisch** mit ihrem Hausarzt in Verbindung oder nehmen Kontakt mit dem kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116117 auf.
- Personen, die während ihres Aufenthalts in einem **Risikogebiet** oder innerhalb der vergangenen 14 Tage **Kontakt** zu einem bestätigt an **COVID-19 Erkrankten** hatten, kontaktieren umgehend das örtlich zuständige Gesundheitsamt. Dies muss in jedem Fall erfolgen – unabhängig vom Auftreten von Symptomen.

Risikogebiete sind Gebiete, in denen eine fortgesetzte Übertragung von Mensch zu Mensch ("ongoing community transmission") vermutet werden kann. Um dies festzulegen, verwendet das Robert Koch-Institut verschiedene Indikatoren (u.a. Erkrankungshäufigkeit, Dynamik der Fallzahlen). **Zu den Risikogebieten** (Stand: 27.2.2020) zählen: In **China**: Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan) und die Städte Wenzhou, Hangzhou, Ningbo, Taizhou in der Provinz Zhejiang; **Im Iran**: Provinz Ghom; **In Italien**: Region Lombardei und die Stadt Vo in der Provinz Padua in der Region Venetien; **In Südkorea**: Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang).

Die vollständigen und stetig aktualisierten Informationen finden sich auf der Homepage des Kultusministeriums unter: <https://km-bw.de/Lde/Startseite/Service/2020+02+27+Informationen+zum+Corona-Virus>

Das Robert-Koch-Institut empfiehlt folgende einfache Hygienemaßnahmen im Alltag, um das Risiko einer Ansteckung zu minimieren:

- **Hände waschen.** Die Hände sind die häufigsten Überträger von ansteckenden Infektionskrankheiten. Deshalb: Hände regelmäßig und gründlich (mindestens 20 bis 30 Sekunden) waschen, danach sorgfältig abtrocknen. Wichtiger als die Wassertemperatur sind die Dauer des Händewaschens und das gründliche Einseifen der Hände.
- **Hust- und Niesetikette beachten.** Einfache Hygieneregeln schützen andere vor Ansteckung: Beim Niesen und Husten nicht die Hand vor Mund und Nase halten, sondern in die Armbeuge oder noch besser in ein Taschentuch niesen und husten. Mindestens einen Meter Abstand von anderen Personen halten und sich wegrehen. Danach gründlich die Hände waschen.
- **Abstand zu erkrankten Menschen halten.** Enge Körperkontakte vermeiden, nach dem Kontakt zu Erkrankten gründlich die Hände waschen und im Krankheitsfall auf das Händeschütteln verzichten.

Falls weitere Maßnahmen erforderlich sein sollten, werde ich entsprechend informieren.

Ich wünsche uns allen eine gute Gesundheit und hoffe, dass weiterhin alle die Schule besuchen können.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Kuhn
Schulleiter

MLG aktuell EXTRA
(1) 2019/20

MARKGRAF-LUDWIG-
GYMNASIUM BADEN-BADEN



29.2.2020

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

auf Grund der dynamischen Entwicklung der Verbreitung des Coronavirus in Deutschland und speziell in Baden-Württemberg erhielten die Schulen vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und vom Ministerium für Soziales und Integration die im Anhang beigefügten Schreiben.

Ich möchte Sie bitten, diese Schreiben zur Kenntnis zu nehmen und diese konsequent zu beachten. Vielen Dank.

*Diese Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des Kultusministeriums unter:
<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Service/2020+02+27+Informationen+zum+Corona-Virus>*

Mit freundlichen Grüßen

*Marco Kuhn
Schulleiter*